

Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

(1/2017)



Burkaverbot in Marokko?

Lokalen Quellen zufolge wurde in Marokko das Tragen des Ganzkörperschleiers sowie die Herstellung aus Sicherheitsgründen verboten. Eine offizielle Bestätigung der Regierung steht allerdings noch aus. [BBC](#) [NYT](#)

Jemen: Wasserstraße bedroht

Kämpfe nahe der Straße von Bab al-Mandab haben mehr als 50 Opfer gefordert. Der durch die Wasserstraße verlaufende Handel könnte dadurch in Mitleidenschaft gezogen werden, warnten mehrere Seiten. Sie zählt zu den wichtigsten internationalen Seewegen. [MEE](#)
[Daily Star](#)



Cyberangriffe auf israelische Rekruten durch Hamas?

Israelischen Sicherheitsbehörden zufolge wurden Rekruten in sozialen Netzwerken gezielt angesprochen und zum Download von Schadsoftware getrieben. Hamas-Offizielle sagten hingegen, dass die Organisation nicht verantwortlich sei. [NYT](#) [BBC](#) [WaPo](#)

Luftangriff nahe Damaskus: Syrien beschuldigt Israel

Auf dem im Westen der Hauptstadt gelegenen Militärflughafen Mezze wurde mehrere Explosionen berichtet. Syrien hat offiziell Israel für den Angriff verantwortlich gemacht, Tel Aviv hat dies nicht kommentiert. [Tagesschau](#) [BBC](#)



Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

doi@deutsches-orient-institut.de

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)